



1. Nestlé in der Schweiz

Über 20% der Exporte der schweizerischen Nahrungsmittelbranche in 2007 ...
und Tendenz steigend



	2007
Gesamtwert der Ausfuhren der Schweizer Industrie	CHF 206 252 Mio.
Ausfuhr der Lebensmittelindustrie	CHF 7 463 Mio.
Ausfuhr von Nestlé	CHF 1 696 Mio.

Quelle: BFS, 2008, Nestlé

	2008
Umsatz von Nestlé in der Schweiz	CHF 2 066 Mio.
Ausfuhr von Nestlé	CHF 2 123 Mio.
Investitionen	CHF 541 Mio.

Quelle: Nestlé

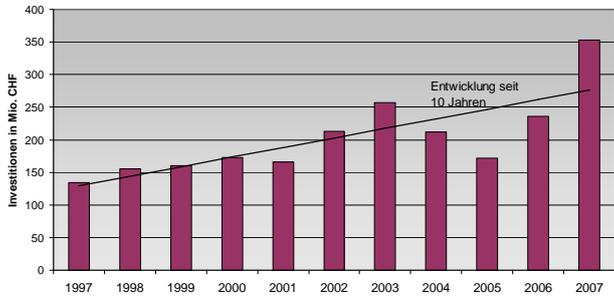
1. Nestlé in der Schweiz

Forschung und Entwicklung in der Schweiz und Investitionen der letzten 10 Jahren



	2008
Forschungs- und Entwicklungskosten insgesamt	CHF 1 980 Mio.
Forschungs- und Entwicklungskosten in der Schweiz	CHF 389 Mio.

Quelle: Nestlé



2. Standortvorteil Schweiz

- Studien HTW Chur, Ernst & Young, etc.
- Rechtssicherheit und Verlässlichkeit
- Flexibles Unternehmensrecht (“Delaware” Europas)
- Sinnvolle Kompetenzverteilung und Verantwortlichkeiten
- Regulatorischer Wettbewerb

3. Schweizer Corporate Governance im Vergleich

Ist-Zustand (de lege lata)

- Grundsatz: Internationale “best practice”; Ausnahme Kompensation?
- Gesellschaftsrecht und Börsenrecht
- Swiss Code of Best Practice
- Annex “Kompensation”
- Corporate Governance und Compensation Reports
- “Say on Pay” - Unternehmenspraxis

3. Schweizer Corporate Governance im Vergleich

Vorschläge (de lege ferenda)

- Rechtsvergleichende Studie Prof. Fleischer
- “Say on Pay”: Konsultativabstimmung wird “best practice”
- Klare Kompetenzverteilung VR-GL bleibt gewahrt
- Flexible Vergütungen bleiben zulässig
- VR konstituiert sich weiterhin selbst
- Verantwortung von VR und anderen Akteuren bleibt zivilrechtlich

4. Rechtsvergleichende Studie

	Rechte der Aktionäre in Salärdebatte
Ausland	Trend zu «say on pay»: Konsultativ-Abstimmung über Vergütungsbericht
Swiss Code & OR	«say on pay» als Option
Aktienrechts-Revision 	– Zwingend & bindend: VR-Salär (Betrag) – Zwingend & konsultativ: GL-Salär (Betrag)
<u>Minder</u> 	<u>Zwingend & bindend:</u> VR- und GL-Salär (Betrag)

4. Rechtsvergleichende Studie

	Vorschriften und Verbote bestimmter Entschädigungen
Ausland	Sorgfalts- und Offenlegungspflichten
Swiss Code & OR	Dito
Aktienrechts- Revision	Verschärfung der Sorgfalts- und Offenlegungspflichten
<u>Minder</u>	<u>Staatliche Verbote</u>

4. Rechtsvergleichende Studie

	Sanktionen
Ausland	Regel: Zivilrechtliche Haftung Keine Freiheitsstrafe
Swiss Code & OR	Zivilrechtliche Haftung (OR) Keine Freiheitsstrafe
Aktienrechts- Revision	Zivilrechtliche Haftung Keine Freiheitsstrafe
<u>Initiative Minder</u>	<u>Zwingend: Freiheits- und Geldstrafe</u>



Conclusion: Standortvorteil Aktienrecht

"Gibt die Schweiz ihr liberales Gesellschaftsrecht zugunsten schwerfälliger und restriktiver Vorschriften auf, so verliert sie damit einen wichtigen Standortvorteil gegenüber dem Ausland."

(Aus der Botschaft des Bundesrats zur Initiative "gegen die Abzockerei" vom 5. Dezember 2008)